

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nen genötigt, die Billetteure zu verpflichten, jugendlichen Personen, die mit Schülerabonnementen fahren, Stehplätze anzusegnen, wenn Erwachsene, besonders ältere Leute, sonst keine Sitzplätze erhalten. Die Schülerabonnemente werden mit einem dahingehenden Stempel versehen. — Die Basler Strassenbahn verdient durch dieses Vorgehen unbedingt den Ehrennamen „Kunig'sche Strassenbahn“ (im Umgang mit Menschen).

*

Die Schweizerischen Bundesbahnen rechnen für das laufende Jahr mit einem Gesamt-Energieverbrauch von 360 Millionen Kwh, gegenüber 243,2 Millionen Kwh im Jahre 1926. — Die seinerzeitige Broschüre „Wie werde ich energisch!“ hat bei den S.B.B. scheint großen Erfolg gehabt. Offenbar muß dabei für das Personalamt in Bern die Hälfte des Energieverbrauches in Anrechnung gebracht werden.

*

Im „Amtsblatt des Kantons Zürich“ vom 24. Februar wird um ein Lebenszeichen gebeten von einer Rosine Friedrich, geboren am 6. Juli 1828, ferner von einer am 1. Oktober 1797 geborenen Elisabeth Geering

490
Täglich Vorstellungen erstklassiger Künstler.
Jeden Nachmittag Teekonzert mit Variété-Einlagen.

Toscani superiori

mit Garibaldi-Ring
LA NATIONALE, Chiasso

und dem am 15. November 1826 geborenen Rudolf Hirt. — Wenn man von einem Amtsblatt so höflich um ein Lebenszeichen gebeten wird, sollte ein anständiger Mensch doch auch antworten! Das Sprichwort ist eben doch immer noch gültig: „Alter hat keine Tugend“.

*

Die Stadträte von Bremgarten hatten Gehaltsaufbesserungen verlangt. Der Stadtammann von 2000 auf 3000 Fr., der Bizeammann von 900 auf 1000 Fr. und die Stadträte von 300 auf 350 Fr. Die Einwohnergemeinde hat jedoch abgewunken. — Dieses Abwinken ist eine weitere und abermalige Folge der Einführung der Befehlsstäbe bei den S.B.B., welches System bereits bei der Amtsernehrung des neuen Besoldungsgesetzes erstmals in Kraft trat. Es eröffnen sich dadurch rätselhafte Winkperspektiven.

Linden

Maß und Gewicht

„Gemäßigt“ sprach Herr Mussolini
Von Südtirol, wie man es las.

Verschieden aber sind, so dünkt uns,
Für jedes Land Gewicht und Maß!

Was ihm als kleines Maß erschien,
Hat viele Ohren überschwemmt
Und Menschen, die den Menschen lieben,
Wo er auch sei, das Herz hellen.

Die Deutschen dort sind ihm „nicht wichtig“,
An größ're Dinge denkt sein Sinn
Und fliegt mit adlerstarken Schwingen
Stolz über „Bagatellen“ hin.

Doch im Moralsbereich der Lüfte
Herrscht Mussolini nicht allein.
Und flög' er bis zum Mond, der Erde
Wird er nie ganz enthoben sein!

Gnu

Variété Corso Bern

Täglich Vorstellungen erstklassiger Künstler.
Jeden Nachmittag Teekonzert mit Variété-Einlagen.



Franz Hasler, St. Gallen

Briefmarkenhandlung - Poststr. 12 - Tel. 2448
Große Auswahl in schweizer, Kanton- und Rayons-
marken - Alt-Europa, Neuheiten
An- u. Verkauf von Sammlungen. — Preisliste über
Schweizermarken gratis.

+ Gratis +

versende ich meine Prospekte
über hygienische und sanitäre
Artikel. [433]

Gächter, rue Thalberg 4, Genf.

Die
Originale
unserer Bilder sind
verkäuflich

Nebelpalter-Verlag
Rorschach

Rheuma, Gicht, Nervenschmerzen!

Kein Mittel so wirksam wie Togal.

Herr Martin Vogel-Amrein, Zürich 3, schreibt:
„Ich bestätige es gerne, dass mir bis anhin, nach
den verschiedensten Versuchen mit anderen Mitteln
gegen rheumatische Schmerzen, keines so
wirksam war, wie Togal.“ — Aehnlich berichten
viele tausende! Togal wirkt stark harnsäurelösend
und hat sich bei Rheuma, Gicht, Ischias,
sowie bei allen Glieder-, Gelenk-, Nerven- und
Kopfschmerzen glänzend bewährt. Hervorragende
Ärzte verordnen Togal auch gegen Schlaflosigkeit.
Togal wirkt selbst in veralteten Fällen, in
denen andere Mittel versagen. In allen Apothek.

Rosalpina alkoholfreies Magenbitter

für Gesunde und Kranke, Erwachsene und Kinder,
weil vitaminhaltig, sehr empfehlenswert.

Preis per Zweideziflasche Fr. 3.—

Fabrikation und Vertrieb für die ganze Schweiz:

TH. HIRT, BÄCH (Schwyz)

Wollfärberei Bürglen

BÜRGLEN - (THURGAU) - SCHWEIZ



Die SUN-Marke allein bietet absolute
Gewähr für dauerndes Nichteingehen
und Nichtfilzen aller Wollwaren in der
Wäsche sowohl als im Tragen 301

Seit über 25 Jahren in allen Kulturstaten gesetzlich
geschützt und millionenfach erprobt auf jeder Art
von Wollgespinsten, Wollgeweben und Wollwäsche.

Überall erhältlich! Nur SUN-Wolle verlangen!

Elchima Elixir oder Tabletten

macht und erhält Sie gesund und leistungsfähig.

Orig.-Packung 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelpackung 6.25 i. d. Apoth.



Theater-Perücken

und Bärte in Miete. — Größtes
Lager der Schweiz! — Zusammen-
stellungen für alle Gelegenheiten!
M. Gollmer - Schröter, Zürich 1
Schiffände 10, Telephon Hott. 7472.



Gut
essen

IM
OCHSENSTÜBLI
ZÜRICH I
WEINPLATZ